

11. März 2014  
1 von 1

**Beschlussempfehlung  
an die Stadtverordnetenversammlung**

**Unterbringung von Asylsuchenden in sogenannten Wohncontainer -Anlagen**

Bürgereingabe nach § 20a der GO der Stadtverordnetenversammlung  
- 101.17.1180 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Sprafke

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich ausdrücklich gegen die Unterbringung von Asylsuchenden in sogenannten Wohncontainer -Anlagen (bauliche Zusammenstellungen einzelner Wohncontainer -Module zu Gebäudeeinheiten) aus.

Der Magistrat wird aufgefordert, Asylsuchende grundsätzlich nicht anzuweisen, sich in sogenannte Wohncontainer -Anlagen beherbergen zu lassen.

Der Magistrat wird aufgefordert, sogenannte Wohncontainer -Anlagen zur Unterbringung von Asylsuchenden weder zu errichten noch errichten zu lassen.

Der Magistrat wird aufgefordert, das Betreiben von Gemeinschaftsunterkünften zur Unterbringung von Asylsuchenden in der Gestalt sogenannter Wohncontainer -Anlagen weder durchzuführen noch zu genehmigen.

Der Eingabeausschuss fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU, FDP

Enthaltung: Demokratie erneuern/Freie Wähler  
den

**Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Bürgereingabe betr. Unterbringung von Asylsuchenden in sogenannten Wohncontainer -Anlagen, 101.17.1180, wird **abgelehnt**.

Dr. Günther Schnell  
Vorsitzender

Cenk Yildiz  
Schriftführer